



Nachrichten aus dem Quadrat

Rundbrief der Heilsarmee
Korps Mannheim

November
Dezember 2015
Januar 2016

Das möchte ich weitersagen...

Liebe Kameraden und Freunde,

Die Lebkuchen und Schokoladenweihnachtsmänner lassen es erahnen.

Bald ist es wieder soweit. Die Weihnachtszeit naht mit schnellen Schritten. Jeder von uns muss einen Berg an Arbeit zu den zusätzlichen Bergen (Wäsche, Geschirr, Post) erledigen.

Für uns ist dieses Jahr Advent und Weihnachten ganz neu. Wir sind in einer bzw. zwei neuen Städten mit neuen Menschen und neuen Traditionen. Und in allen bestehenden Traditionen versuchen wir uns einzubringen, mit unseren Gaben und Möglichkeiten. Und obwohl viele neue Dinge, Menschen und Herausforderungen auf uns einströmen, ist doch eines wie immer: Die Herausforderung mich selbst auf die ruhige Herbst- und Adventszeit, und schließlich auch auf Weihnachten einzustellen. Weihnachten steht bevor. Eine besondere Zeit. Eine Zeit, in der ich mir eigentlich einmal Zeit nehmen möchte. Ich möchte Zeit haben mich auf Gott, auf meinen Nächsten zu besinnen. Ich möchte mir Zeit nehmen um über das Wunder, dass Gott mich liebt zu staunen. Bei allem was wir erledigen müssen, liegt es an uns, dass wir uns Zeit nehmen für dieses Staunen über Gottes Liebe. Sie wissen ja, Zeit ist ein schwieriges Thema in der Heilsarmee. Bei aller Aktivität, vergessen auch wir Christen manchmal, dass es eigentlich darum geht: Gottes Liebe wird in Jesus sichtbar. Oft sind wir so beschäftigt, dass wir das Beste, die Hauptsache vergessen: Jesus.

In einem Weihnachtsbuch habe ich folgendes gelesen: „*Warum eigentlich ist ausgerechnet Weihnachten das Fest des Schenkens geworden?*

Gescheite, gebildete Leute, die sich auskennen in der Kulturgeschichte, könnten sicher viel dazu sagen. Doch lassen wir einmal all das beiseite und befragen wir ... unser Herz!

Wie viele von uns haben sich wochen-, monatelang Gedanken gemacht, um denen, die sie lieben, eine Freude zu bereiten.

Es soll ja eine Überraschung sein ...

....

Jedes Geschenk ist, um es mit einem - abgebrauchten, oft missbrauchten - Wort zu sagen, ein Zeichen unserer Liebe...

Und wäre einer so arm, dass er traurig an all den schönen Dingen in den Schaufenstern vorbeigehen müsste - eines, und zwar das Größte, könnte er doch: Er kann zu denen, die er liebt, sagen: Ich schenke dir mein Herz!

Die liebevoll verpackten Geschenke unter dem Weihnachtsbaum, auch die kleinsten, erinnern uns an etwas, was wir im Getriebe des Alltags so oft vergessen: dass nichts in unserem Leben selbstverständlich ist. Auch nicht das, was wir uns selbst kaufen, was wir uns ausdenken oder machen.

Wir hätten nichts, wenn da nicht die großen, heimlichen Gaben der Natur und des Schöpfers wären! So erinnert uns das Fest des Schenkens an den großen Geber hinter allen Dingen. Sein Herz schlägt für uns.

Heute wie damals in Betlehem: Da schlug es ... im Kind in der Krippe.“

Sein Herz schlägt für uns, für Dich, für mich. Wie wunderbar. Diesen Herzschlag Gottes können wir hören, wenn wir ruhig werden (und das nicht nur zur Weihnachtszeit). Und wenn wir uns Zeit nehmen, für das Staunen über diese unerhörte Botschaft: Das Gott uns liebt. Oder, um es mit den Worten der Bibel zu sagen:

«Was kein Auge jemals sah, was kein Ohr jemals hörte und was sich kein Mensch vorstellen kann, das hält Gott für die bereit, die ihn lieben.» 1.Korinther 2,9

Wir wünschen Ihnen eine frohe, gesegnete Herbstzeit, mit all den stillen Festen.

Und auch ein gesegnete Adventszeit. Mit ein wenig extra Kraft, um alles zu schaffen und dem Mut, manches auch einfach mal zu lassen.

(Auch ohne selbstgebackene Plätzchen wird es Weihnachten)

Und für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Kraft, Freude und Zuversicht.

Eine gesegnete Zeit wünschen Ihnen

Stephan und Andrea Weber, Majore



Du und Ich



Termine außerhalb des Korps

- **Gebetsanliegen**
- Sie haben ein Gebetsanliegen und möchten, dass wir für Sie beten? **Nehmen Sie Kontakt zu mir auf.**
- **Zeugnis geben**
- Sie möchten ihr Zeugnis auch denen zugänglich machen die den Gottesdienst nicht mehr besuchen können? **Nehmen Sie Kontakt zu mir auf.**

Suchmeldung

Ich vermisse Freunde und Besucher unseres Korps die sich in den letzten Wochen und Monaten zurück gezogen haben und hier einfach fehlen. Wer hat sie gesehen und noch Kontakt zu ihnen???

Ich würde gerne Kontakt aufnehmen.

Wer hilft mir dabei???



Herzliche Einladung zum Frauenwochenende in Burbach-Holzhausen vom 06.-08. November
Thema: "Geh und sag es weiter!"
Workshops • Gebet • Wellness • Austausch • Konzert-Abend

Special Guests: Kommandeurin Vibeke Krommenhoek und Sängerin Valerie Lill

Geburtstage



Wir gratulieren allen Geburtstagskindern der Monate November, Dezember und Januar 2016

Gottes Segen möge Sie begleiten und seine Kraft mit Ihnen sein.



"SFZ ist die beste Zeit, die man mit Freunden und Gott verbringen kann."

Das Thema der diesjährigen SFZ ist "Mind" - der zweite Teil unserer Trilogie "Body, Mind & Soul". Lasst euch überraschen!

WANN?

28.12.2015 bis 02.01.2016

WO?

in Berlin

November 2015

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1 16:00 Uhr Tischgottesdienst Majore Weber
2	3	4	5 19:00 Uhr Musikerprobe Technik	6 18:30 Uhr JugendHausKreis 6.-8.11. Frauen - Wochenende Burbach-Holzhausen	7	8 16:30 Uhr Musikerübung 18.00 Uhr Gottesdienst Majore Weber
9	10	11	12 19:00 Uhr Musikerprobe Advent-Weihnachtsstücke	13	14	15 16:30 Uhr Musikerübung 18.00 Uhr Gottesdienst Major Chevalley
16	17	18	19 19:00 Uhr Musikerprobe Advent-Weihnachtsstücke	20	21	22 16:30 Uhr Musikerübung 18.00 Uhr Gottesdienst Major Roehlen
23	24	25	26 15:00 Uhr Seniorencafe 19:00 Uhr Musikerprobe Außeneinsatz, Gebet für die Stadt und das Korps	27 16:30 Uhr Gemeinsames Basteln für Weihnachten	28	29 <u>1. Advent</u> 15:00 Uhr Korpsversammlung 16:30 Uhr Musikerübung 18.00 Uhr Lichterfest-Gottesdienst Majore Weber

Dezember 2015

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
30	1	2	3 <i>19:00 Uhr Musikerprobe Außeneinsatz, Gebet für die Stadt und das Korps</i>	4 <i>18:30 Uhr JugendHausKreis</i>	5	6 <u>2. Advent</u> <i>16:00 Uhr Tischgottesdienst Majore Weber</i>
7	8	9	10 <i>16:00 Uhr Seniorencafe 19:00 Uhr Musikerprobe Außeneinsatz, Gebet für die Stadt und das Korps</i>	11	12	13 <u>3. Advent</u> <i>16:30 Uhr Musikerübung 18.00 Uhr Gottesdienst Majore Weber</i>
14	15	16	17 <i>10:00 Uhr Weihnachtsfrühstück der Senioren 19:00 Uhr Weihnachtsfeier der Musiker</i>	18	19	20 <u>4. Advent</u> <i>16:00 Uhr Korpsweihnachtsfeier</i>
21	22	23	24	25 <i>09:00 Uhr Weihnachtsfrühstück mit anschließendem Gottesdienst</i>	26	27
28	29	30	31 <i>19:30 Uhr Jahresabschluss-Gottesdienst; anschließend gemeinsames Beisammensein mit Gebet ins Neue Jahr</i>			03.01.2016 <i>16:00 Uhr Tischgottesdienst mit Majore Weber</i>